Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Anmeldung zum Master-Abschlussmodul

Diese Pdf-Datei enthält folgende Unterlagen für die Anmeldung zum Abschlussmodul und zur Masterarbeit:

- Merkblatt *Abschlussmodul und Masterarbeit* (2 Seiten).
- Aufstellung der für die Anmeldung zur Masterarbeit mitzubringenden Unterlagen (*Information für die Anmeldung zur Masterprüfung im Fach Geschichte*).
- Aufstellung *Fristen für die Anmeldung der M.A.-Arbeit im Fach Geschichte*.
- Formular *Antrag auf Zulassung zum Abschlussmodul*
- Formular *Laufzettel für Examenskandidat/inn/en – Master of Arts (M.A.)*.
- Formular *Vergabe des Themas der M.A.-Arbeit*.

Anmeldezeitraum: 29. März bis 1. April 2021

Bitte tragen Sie sich bis spätestens 25. März 2021 mit Ihrer Matrikelnummer, ohne Namen, im doodle-Kalender für eine telefonische Sprechstunde ein:
https://doodle.com/poll/455ztdwae9mbc76h?utm_source=poll&utm_medium=link

Frau Susanne Fey
Fakultät für Geisteswissenschaften
Studienbüro Geschichte
Überseering 35, 2. Stock, Raum 02068
22297 Hamburg

Tel.: 040 / 42838-6244

Mail:
susanne.fey@uni-hamburg.de

Abschlussmodul und Masterarbeit (ab WiSe 2016/17)

Mit dem Abschlussmodul schließt das Master-Studium im Fach Geschichte ab. Es umfasst einen Workload von 30 LP und setzt sich aus der Masterarbeit, der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung, der mündlichen Prüfung sowie einem Oberseminar zusammen. Die Masterarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit, die den einschlägigen Forschungsstand berücksichtigt. Die Masterarbeit wird von zwei Lehrenden begutachtet.

Wann und wie erfolgt die Zulassung zum Abschlussmodul?

Die Zulassung zum Abschlussmodul kann beantragt werden, wenn beide Hauptmodule, das Modul „Historiographiegeschichte“, das Modul „Me-thoden und Theorien“ sowie das Vorbereitungs-modul erfolgreich absolviert wurden.
Der Wahlbereich muss für die Zulassung zum Abschlussmodul noch nicht abgeschlossen sein.
Die Zulassung zum Abschlussmodul muss **fristgerecht** (Fristen siehe Formular Anmeldefristen) bean-tragt werden. Der Antrag erfolgt mittels des For-mulars Laufzettel für Examenskandidaten – Master of Arts, und ist bei der Prüfungsmanagerin des Fachbereichs Geschichte (Überseering 35, Raum 02068) **postalisch bis zum 25. März 2021** einzureichen. **Auf Grund der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen können Sie nicht persönlich im Studienbüro vorsprechen.** Bitte tragen Sie sich bis spätestens **25. März 2021** mit Ihrer Matrikelnummer, ohne Namen, im doodle-Kalender für eine telefonische Sprechstunde ein:

https://doodle.com/poll/455ztdwae9mbc76h?utm_source=poll&utm_medium=link

Während der telefonischen Sprechstunde prüft die Prüfungsmanagerin, ob alle notwendigen Unterlagen vorliegen und ob alle erforderlichen Module des Fachs Geschichte erfolgreich abgeschlossen wurden.

Bearbeitungszeit und Umfang der Masterarbeit

Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt **zwanzig Wochen.** Mit den Vorbereitungen sollte jedoch schon vorher begonnen werden. Die Arbeit soll einen Umfang von 80-100 Seiten haben.

Das Thema der Masterarbeit wird wenige Tage nach der Anmeldung ausgegeben und per Post zugeschickt. Die Bearbeitungszeit beginnt mit dem Tag der Ausgabe des Themas.
In Härtefällen (z.B. bei Krankheit) ist eine Fristverlängerung möglich. Dafür ist vor Ablauf der Bearbeitungszeit ein begründeter Antrag an den Prüfungsausschuss zu stellen (bei Krankheit mit Attest). Regelhaft ist nur eine einmalige Fristverlängerung um maximal eine Woche vorgesehen. Bei außergewöhnlichen Härten kann der Prüfungsausschuss eine längere Frist gewähren.

Schritte vor der Zulassung zum Abschlussmodul

Bei der Anmeldung zum Abschlussmodul sollte sichergestellt sein, dass die Masterarbeit in der vorgegebenen Zeit erfolgreich abgeschlossen werden kann. Es ist darum wichtig, (1.) sich **rechtzeitig** eine/n **Prüfer/in** und eine/n Zweitgutachter/in) zu **suchen** sowie (2.) mit der/dem Prüfer/in das **Thema** der Masterarbeit so **einzugrenzen**, dass es in zwanzig Wochen und auf 80-100 Seiten zu bearbeiten ist. Um das Thema eingrenzen zu können, ist es (3.) wichtig, sich mit der grundlegenden **Forschungsliteratur** zum Thema vertraut zu machen.
Die/der Prüfer/in und die/der Zweitgutachter/in bestätigen auf dem Laufzettel für Examenskandidaten, dass sie bereit sind, die Masterarbeit zu betreuen bzw. zu begutachten.
Die/der Prüfer/in schickt das Thema der Arbeit in einem verschlossenen und gestempelten Umschlag an die Prüfungsmanagerin. Die/der Studierende gibt in der Anmeldefrist den Laufzettel bei der Prüfungsabteilung ab.

Wer ist prüfungsberechtigt?

Prüfungsberechtigt als Erst- und Zweitgutachter/in für das Abschlussmodul sind grundsätzlich alle Professor/inn/en und Privatdozent/inn/en des Fachbereichs Geschichte. In Ausnahmefällen können weitere Lehrende prüfungsberechtigt sein. Wer keine/n Prüfer/in bzw. Zweitgutachter/in findet, kann beantragen, dass ihm diese/r vom Prüfungsausschuss bestellt wird. Dieser Vorgang muss bei der Anmeldung abgeschlossen, d.h. die/der Prüfer/in bzw. Zweitgutachter/in schriftlich zugewiesen sein. Erkundigen Sie sich bei der Prüfungsmanagerin nach Vorlaufzeiten, damit Sie Ihren Antrag rechtzeitig stellen.

Themenwahl für die Masterarbeit

Das Thema der Masterarbeit wird zwischen der/dem Prüfer/in und der/dem Studierenden ab-gesprochen. **Die/der Studierende kann also Vorschläge machen**. Sinnvollerweise wird das Thema aus einem Bereich gewählt, der in einem Modul (insbesondere Hauptmodul) behandelt wurde. Das Thema der Masterarbeit darf allerdings **nicht identisch mit einem früheren Hausarbeits- oder Prüfungsthema sein.** Sollte sich das für die Masterarbeit gestellte Thema wider Erwarten als nicht zu bearbeiten erweisen, ist eine einmalige Rückgabe des Themas in den ersten zwei Wochen der Bearbeitungszeit mit Begründung möglich. Ein neues Thema wird (wiederum in Absprache mit der/dem Studierenden) innerhalb von vier Wochen wiederum mit einer Bearbeitungszeit von zwanzig Wochen ausgegeben.

Die Abgabe der Masterarbeit

Die Masterarbeit ist fristgerecht in d**reifacher schriftlicher Ausfertigung** sowie auf einem digitalen Träger (**USB-Stick, im PDF-Format**) bei der Prüfungsmanagerin abzugeben. Wird die Arbeit per Post zugeschickt, gilt das Datum des Poststem-pels als Abgabedatum. Die Arbeit muss eine **schriftliche Erklärung** beinhalten, dass die/der Verfasser/in die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die im Literaturverzeichnis angegebenen Hilfsmittel verwandt hat, dass sie/er die Arbeit vorher nicht in einem anderen Prüfungsverfahren eingereicht hat und dass die eingereichte schriftliche Fassung der auf dem USB-Stick entspricht. Eine Vorlage für diese Erklärung und ein Deckblattmuster werden bei der Themenausgabe ausgehändigt. **Die Arbeit muss fest gebunden sein (Klebebindung, <u>keine</u> Ringbindung).**
Auf Wunsch können Sie noch ein zusätzliches Exemplar zum Verbleib in der Bibliothek hinterlegen.

Inhalt und Ablauf der mündlichen Prüfung

Die mündliche Prüfung muss innerhalb von sechs Wochen nach Abgabe der Masterarbeit abgelegt werden. Die gesamte mündliche Prüfung dauert 60 Minuten. Dabei werden Sie 30 Minuten von der/dem Erstgutachter/in Ihrer Masterarbeit zu Themengebieten Ihrer Spezialisierung I, die jedoch nicht identisch mit der Thematik der Masterarbeit sein dürfen, geprüft. Die zweiten 30 Minuten der Prüfung umfassen Themengebiete Ihrer Spezialisierung II.
In der Regel sprechen Sie mit Ihren Prüfer/inne/n zwei Themenkomplexe pro Spezialisierung ab, d.h. 15 Minuten pro Thema. Die Prüfung muss protokolliert werden. Die-/derjenige Prüfer/in, die/der gerade nicht prüft, führt das Protokoll. Für jede Spezialisierung wird eine Note vergeben.

Wie setzt sich die Abschlussnote zusammen?

Die Abschlussnote setzt sich zu 50% aus der Note des Abschlussmoduls (Masterarbeit 60% und mündliche Prüfungen jeweils 20% der Modulnote) und zu 50% aus den studienbegleitenden Prüfun-gen des Fachs Geschichte (jedes Modul 10%; ohne Abschlussmodul) zusammen. Der Wahlbereich geht nicht in die Abschlussnote ein.

Kann eine nicht bestandene Teilleistung im Abschlussmodul wiederholt werden?

Wer die Masterarbeit nicht besteht, kann diese wiederholen. Regelhaft ist – anders als bei den übrigen Modulprüfungen – nur **ein** Wiederholungsversuch vorgesehen. Die Wiederholung erfolgt nicht automatisch, sondern ist von der/dem Studierenden innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses beim Prüfungsausschuss zu beantragen. Eine zweite Wiederholungsmöglichkeit der Masterarbeit ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.
Eine nicht bestandene mündliche Prüfung kann ebenfalls wiederholt werden.

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Information für die Anmeldung zum Master-Abschlussmodul im Fach Geschichte

Bitte reichen Sie zur Anmeldung alle folgenden Unterlagen ein:

1. Antrag auf Zulassung zum Master-Abschlussmodul.
2. Laufzettel für Examenskandidaten – Master of Arts (M.A.).
3. Ausdruck des STiNE-Leistungskontos (NICHT einzelne Prüfungen!).
4. Nachweis, dass Sie im für die Masterprüfung gewählten Fach an der Universität Hamburg immatrikuliert sind (Nachweis durch die aktuelle Immatrikulationsbescheinigung).

Frau Susanne Fey
Fakultät für Geisteswissenschaften
Studienbüro Geschichte
Überseering 35, 2. Stock, Raum 02068
22297 Hamburg

Tel.: 040 / 42838-6244

Mail:
susanne.fey@uni-hamburg.de

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Anmeldung zum M.A.-Abschlussmodul
Geschichte

Sommersemester 2021

Einsenden der Dokumente & Terminvereinbarung im doodle-Kalender bis	**25. März 2021**
Anmeldung bei der Prüfungsmanagerin (telefonisch)	**29. März - 1. April 2021**
Ausgabe des Themas der M.A.-Arbeit	**12. April 2021**
Abgabe der M.A.-Arbeit	**30. August 2021**
Mündliche Prüfung zwischen	**30. August 2021 und 11. Oktober 2021** (auf Antrag an den Prüfungsausschuss ist eine Abweichung möglich)

Frau Susanne Fey
Fakultät für Geisteswissenschaften
Studienbüro Geschichte
Überseering 35, 2. Stock, Raum 02068
22297 Hamburg

Tel.: 040 / 42838-6244

Mail:
susanne.fey@uni-hamburg.de

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Antrag auf Zulassung zum Abschlussmodul

gem. § 14 Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaft für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts bzw. Master of Arts

Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Abschlussmodul im Studiengang

☐ B.A. Geschichte ☐ M.A. Geschichte ☐ M.A. MASt ☐ EMCC.

Ich habe die in den Fachspezifische Bestimmungen des Fachbereichs Geschichte bzw. in der PO EMCC definierten Voraussetzungen für die Anmeldung zum Abschlussmodul Bachelor of Arts bzw. Master of Arts erfüllt. Einen vollständigen Ausdruck meines STiNE-Leistungskontos lege ich diesem Antrag bei.

Name der/s Kandidatin/en:

Geburtsdatum und -ort:

Matr.-Nr.:

Zustellanschrift:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Immatrikuliert seit:

Ich bin mit dem/der Erstgutachter/in, dem/der Zweitgutachter/in sowie ggf. dem/der Prüfer/in der mündlichen Prüfung einverstanden, die auf dem Laufzettel genannt sind, welcher diesem Antrag beigefügt ist.

Datum: ....

Unterschrift der/s Studierenden

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Name der/s Kandidatin/en:

Geburtsdatum und -ort:

Matr.-Nr.:

Zustellanschrift:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Laufzettel für Examenskandidat/inn/en – Master of Arts (M.A.)

Ich bin bereit, die Masterarbeit der/s oben genannten Studierenden zu betreuen und zu bewerten sowie als Prüfer/in (Spezialisierung I) zu fungieren. Das vergebene Thema leite ich der Prüfungsmanagerin, Überseering 35, Raum 02068, 22297 Hamburg in einem verschlossenen Umschlag zu.

Datum: ..... Name: .....

Spezialisierung: ..... Unterschrift: .....

Ich bin bereit, bei dieser Arbeit als Zweitgutachter/in zu fungieren.

Datum: ..... Name: .....

Unterschrift: .....

Ich bin bereit, bei der mündlichen Prüfung (Spezialisierung II) als Prüfer/in zu fungieren.

Datum: ..... Name: .....

Spezialisierung: ..... Unterschrift: .....

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

Vergabe des Themas der M.A.-Arbeit

Name der/s Studierenden: .....

Matr.-Nr.: .....

Hauptprüfer/in: .....

Thema der **M.A.-Arbeit** (bitte leserlich schreiben):

.....

.....

.....

.....

Hiermit gebe ich der/m oben genannten Studierenden im Studiengang M.A. Geschichte eine Arbeit mit dem obigen Thema zur Anfertigung gemäß den Bestimmungen der M.A.-Prüfungsordnung und der Fachspezifischen Bestimmungen des Fachs Geschichte.
Ich versichere, dass die Vergabe des Themas unter gebührender Berücksichtigung der Wünsche der/s Studierenden erfolgt ist.

Datum: ..... **Unterschrift:** .....

Hinweis: Dieser Bogen ist vollständig ausgefüllt unmittelbar nach der Unterschriftleistung auf dem Laufzettel für Examenskandidaten durch die/den Hauptprüfer/in in einem verschlossenen Umschlag dem

Studienbüro des Fachbereichs Geschichte
z. Hd. Frau Susanne Fey
Überseering 35 #5, Raum 02068
22297 Hamburg

zuzuleiten.